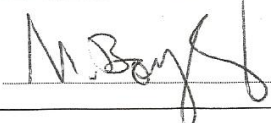
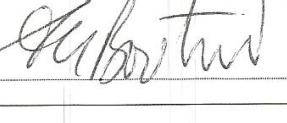


BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation	Anlage: A1/01 VA 7.2.0 04/01 Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 1 von 6
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...		DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst
Kunde	Folienart	
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE	
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400	
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / QM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV	

§1	<u>Ansprechpartner</u>			
	Ansprechpartner	Funktion / Tel.:	Aufgabe	
	Herr Dr. Alexander Saertex multiCom GmbH	Geschäftsführer Tel.: 02574 / 902400	Hauptansprechpartner Geschäftsbeziehung	
	Herr Manfred Boyer Saertex multiCom GmbH	Qualitätssicherung Entwicklung Tel.: 02574 / 902430	Technische Machbarkeit Ansprechpartner für Produktentwicklung, Qualitätsmanagement, Reklamationsabwicklung	
	Herr Jürgen Schabbehard BUERGOFOL GmbH	Verkaufs-Leitung Tel: 09444 / 9791-129	Hauptansprechpartner Geschäftsbeziehung	
	Herr Robert Reuschel BUERGOFOL GmbH	Verkauf-Inland-Innendienst Tel.: 09444 / 9791-128	Auftragsabwicklung, Schriftverkehr und alle administrativen Prozesse	
	Herr Dr. Abdel-Kader Boutrid BUERGOFOL GmbH	QM/Qualitätsbeauftragter Tel.: 09444 / 9791-150	Technische Machbarkeit Abklärung aller technischen Details mit Fa. Saertex multiCom GmbH, Produktentwicklung, Musterauftrag, Korrekturmaßnahmen, ...	
	Freigabe Geschäftsführung Saertex multiCom GmbH	Stempel	Freigabe Geschäftsführung BUERGOFOL GmbH	Stempel
	signature		signature	
 Geschäftsführer Dr. Alexander		 Geschäftsführer Dr. Franz Schleicher		
Freigabe QM Saertex multiCom GmbH		Freigabe QM BUERGOFOL GmbH		
Signature		signature		
				

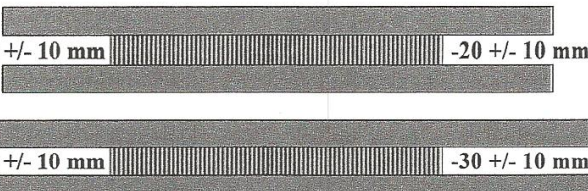
BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation		Anlage: A1/01 VA 7.2.0 04/01	
			Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 2 von 6	
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...			DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst	
Kunde	Folienart			
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE			
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400			
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / QM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV			

§2	Qualitätsanforderungen / Qualitätsrelevante Kriterien					
	Prüfmerkmal	Einheit	Toleranz	Sollwert	Prüfvorschrift	
2.1	Folienstärke gesamt:	µm	+/- 15%	Tabelle 1	i. A. a. DIN 53370	
	Coexfilm-Einzelstärke: * bei einer PA-Stärke von 20µm ist aus technischen Gründen eine Toleranzfestlegung auf +/- 30% nötig.	µm	+/- 20%*	Tabelle 1	i. A. a. DIN 53370	
2.2	Zugkraft quer	N/15mm	Tabelle 2	--	i. A. a. DIN EN ISO 527	
2.3	Reißdehnung (Prüfstreifenbreite: 15 mm)	%	>= 300	--	i. A. a. DIN EN ISO 527	
2.4	Schmelzpunkt-Definition Bestimmung der Therm. Beständigkeit				PA_QSL_18/01	
		PE	°C	+/-5°C	110	DSC-Methode
		PE	°C	+/-5°C	118	DSC-Methode
		PA	°C	+/-5°C	195	DSC-Methode
		PA	°C	+/-5°C	219	DSC-Methode
2.5	Rollenlänge (Schlauch + Flachfolie) je 100 lfm Bestellmenge + 5 lfm Überlänge	m	+5/-0	Hinweis 1	Laufmetererfassung	
2.6	Flachbreite (Schlauch) bis Flachbreite 800 mm ab Flachbreite 801 mm				Breitensteuerung	
		mm	+/-5	<=800	Breitensteuerung	
		mm	+/- 7	>=801	Breitensteuerung	
2.7	Stippen in PA-Schicht	Größe	mm	< 0,5	0	
		Dehnung	%	>= 300	--	i. A. a. DIN EN ISO 527
		Zugkraft	N/15mm	Tabelle 2	--	i. A. a. DIN EN ISO 527
	Stippen in PE-Schicht	Größe	mm	< 2 mm	0	
		Dehnung	%	>= 300	--	i. A. a. DIN EN ISO 527
		Zugkraft	N/15mm	N/15mm	--	i. A. a. DIN EN ISO 527
	Tabelle 1					
	Flachbreiten / m	1,51-1,80	1,50-1,31	1,30-1,21	1,20-1,11	1,10-1,01
	Struktur PA/PE / µm	20/80	40/60	40/80	40/100	40/110

Hinweis 1
Die Fa. Saertex multiCom GmbH verpflichtet sich, bei der Einreichung eines Auftrages stets die Bestellmenge, die kaufmännisch abgerechnet wird, und die Endlaufmeterlänge, die in die Produktionspapiere übernommen wird, in lfm anzugeben.

Bestellmenge + das X-fache der Toleranz in lfm = Endlaufmeterlänge
Beispiel 250 m + 12,5 m = 262,5 m

BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation		Anlage: A1/01_VA_7.2.0_04/01 Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 3 von 6
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...		DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst	
Kunde	Folienart		
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE		
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400		
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / QM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV		

		Die definierten Toleranzen gemäß 2.1 - 2.7 müssen bei allen Messwerten zu 100% eingehalten werden. Die Fa. BUERGOFOL GmbH verpflichtet sich, diese Grenzwerte einzuhalten und die ermittelten Werte im Abnahmeprüfzeugnis ohne Angabe der Toleranz auszuweisen. Die Fa. BUERGOFOL GmbH gewährt auf die gelieferte Ware eine 12-monatige Garantie ab Herstellungsdatum.																																	
2.8 <u>Abnahmeprüfzeugnis nach DIN EN-10204-3.1</u> Die Fa. BUERGOFOL GmbH verpflichtet sich zu jedem Produktionsauftrag/-Nr. alle Prüfmerkmale zu prüfen, die als Ergebnis (Ist / Soll) im Abnahmeprüfzeugnis für die Fa. Saertex multiCom GmbH ausgewiesen werden. Zur eindeutigen Zuordnung werden alle relevanten Produktdaten aufgeführt.		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Prüfmerkmal</th><th>Einheit</th><th>Prüfaufwand</th><th>Angaben</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Foliendicke gesamt</td><td>µm</td><td>je Breite</td><td>Ist / Soll</td></tr> <tr> <td>Foliendicke PA/PE-Einzelschicht</td><td>µm</td><td>je Breite</td><td>Ist / Soll</td></tr> <tr> <td>Flächenbezogene Masse</td><td>g/m²</td><td>je Breite</td><td>Ist / Soll</td></tr> <tr> <td>Zugprüfung quer über Kante</td><td>N/15 mm</td><td>je Produktionslauf</td><td>Ist</td></tr> <tr> <td>Kraft</td><td>%</td><td>je Produktionslauf</td><td>Ist</td></tr> <tr> <td>Dehnung</td><td>°C</td><td>je Produktionskampagne</td><td>Ist</td></tr> <tr> <td>Schmelzpunkte von PA/PE</td><td></td><td></td><td></td></tr> </tbody> </table> Produktionslauf: Verschiedene Breiten in einer Dicke und gleicher Rezeptur auf einem Extruder innerhalb einer Auftragsnummer Produktionskampagne: Produktion innerhalb einer Auftragsnummer in unterschiedlichen Breiten und Dicken auf einem Extruder, ohne Unterbrechung und gleicher Rezeptur.		Prüfmerkmal	Einheit	Prüfaufwand	Angaben	Foliendicke gesamt	µm	je Breite	Ist / Soll	Foliendicke PA/PE-Einzelschicht	µm	je Breite	Ist / Soll	Flächenbezogene Masse	g/m²	je Breite	Ist / Soll	Zugprüfung quer über Kante	N/15 mm	je Produktionslauf	Ist	Kraft	%	je Produktionslauf	Ist	Dehnung	°C	je Produktionskampagne	Ist	Schmelzpunkte von PA/PE			
Prüfmerkmal	Einheit	Prüfaufwand	Angaben																																
Foliendicke gesamt	µm	je Breite	Ist / Soll																																
Foliendicke PA/PE-Einzelschicht	µm	je Breite	Ist / Soll																																
Flächenbezogene Masse	g/m²	je Breite	Ist / Soll																																
Zugprüfung quer über Kante	N/15 mm	je Produktionslauf	Ist																																
Kraft	%	je Produktionslauf	Ist																																
Dehnung	°C	je Produktionskampagne	Ist																																
Schmelzpunkte von PA/PE																																			
§3 <u>Qualitätsanforderungen / Rollenausrüstung / Verpackung</u>																																			
3.1 <table border="1"> <thead> <tr> <th>Prüfmerkmal</th><th>Schlauchbreite mm</th><th>Zulauffolien-Stärke µm</th><th>Zulauffolien-Breite in Bezug auf Schlauchbreite mm</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="4">Zulauffolien Stärke für den Schlaucheinsatz</td><td>> 439</td><td>100 - 140</td><td>-40 mm +/- 10 mm</td></tr> <tr> <td>450 - 700</td><td>80 - 100</td><td>-40 mm +/- 10 mm</td></tr> <tr> <td>> 700</td><td>60 - 80</td><td>-60 mm +/- 10 mm</td></tr> <tr> <td>>= 1050</td><td>keine Zulauffolie möglich</td><td>keine</td></tr> </tbody> </table>		Prüfmerkmal	Schlauchbreite mm	Zulauffolien-Stärke µm	Zulauffolien-Breite in Bezug auf Schlauchbreite mm	Zulauffolien Stärke für den Schlaucheinsatz	> 439	100 - 140	-40 mm +/- 10 mm	450 - 700	80 - 100	-40 mm +/- 10 mm	> 700	60 - 80	-60 mm +/- 10 mm	>= 1050	keine Zulauffolie möglich	keine																	
Prüfmerkmal	Schlauchbreite mm	Zulauffolien-Stärke µm	Zulauffolien-Breite in Bezug auf Schlauchbreite mm																																
Zulauffolien Stärke für den Schlaucheinsatz	> 439	100 - 140	-40 mm +/- 10 mm																																
	450 - 700	80 - 100	-40 mm +/- 10 mm																																
	> 700	60 - 80	-60 mm +/- 10 mm																																
	>= 1050	keine Zulauffolie möglich	keine																																
<u>Zulauffolienzentrierung in der Rolle:</u> Schlauchbreite <=700 mm Zulauffolie -20 +/- 10 mm Schlauchbreite >700 mm Zulauffolie -30 +/- 10 mm Folgende Pkt. sind einzuhalten		 - zentriert und ohne Wickelüberstand an den Rollenstirnseiten vorliegen. - ohne Wickelaussetzer in allen Schlauchwicklungen der Rollen vorliegen. - ohne Klebestelle, also mit äquivalenter Wickellänge in den Rollen vorliegen.																																	

BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation		Anlage: A1/01 VA 7.2.0 04/01 Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 4 von 6	
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...			DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst	
Kunde	Folienart			
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE			
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400			
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / QM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV			

Die Fa. BUERGOFOL GmbH verpflichtet sich, diese Kunden-Toleranz-Grenzwerte als Orientierungs-Richtwerte anzuerkennen und einzuhalten, soweit dies technisch auf unseren Produktions-Anlagen realisierbar ist. Ist es aus technischen Gründen (Breiten-, Profilstärken-Änderungen, Kernwicklungen auf Hülse ohne Zulauffolie, oder anderen Produktionsereignissen) jedoch erforderlich bei einer laufenden Produktion von den Orientierungs-Toleranzen der Zulauffolien abzuweichen, oder auf den Einsatz von einer Zulauffolie gar völlig zu verzichten, z.B. aus Gründen von Schlauchfaltenbildung, ..., wird eine Beanstandung von Seiten der Fa. Saertex multiCom von der Fa. BUERGOFOL GmbH im Reklamationsfall nicht anerkannt. <u>Bei Nichteinhaltung wird umgehend die QS der Fa. Saertex multiCom GmbH informiert.</u> Die QS der Fa. Saertex multiCom GmbH entscheidet dann umgehend welche Zulauffolie mit welcher Performance bzw. ob keine Zulauffolie zum Einsatz kommt. Die Fa. BUERGOFOL GmbH weist daraufhin, dass Produktionsabbrüche, Produktionsunterbrechungen eine Nachberechnung der Preisfindungskalkulation und Verrechnung erforderlich macht.														
3.2	<table><tr><th>Prüfmerkmal</th><th>Packstoffart/Anwendung</th><th>Toleranz bzw. Funktion</th></tr><tr><td>Hülsenkern:</td><td>Wickelrohr aus Karton</td><td>Ø 152 mm / 6 Zoll</td></tr><tr><td>Rollenverpackung:</td><td>Luftpolsterfolie Kunststoff-Folie-Weiß Stirnkanten Ringkartonschutz</td><td>Schlauchkantenschutz Licht-/UV-Schutz Schlauchkantenschutz</td></tr><tr><td>Rollenpositionierung: auf Palette</td><td>mit Paletten- Zwischenlagen aus Karton, ...</td><td>Rollen liegend auf Stirnkante nicht auf Schlauchkante lagern</td></tr></table>	Prüfmerkmal	Packstoffart/Anwendung	Toleranz bzw. Funktion	Hülsenkern:	Wickelrohr aus Karton	Ø 152 mm / 6 Zoll	Rollenverpackung:	Luftpolsterfolie Kunststoff-Folie-Weiß Stirnkanten Ringkartonschutz	Schlauchkantenschutz Licht-/UV-Schutz Schlauchkantenschutz	Rollenpositionierung: auf Palette	mit Paletten- Zwischenlagen aus Karton, ...	Rollen liegend auf Stirnkante nicht auf Schlauchkante lagern	
Prüfmerkmal	Packstoffart/Anwendung	Toleranz bzw. Funktion												
Hülsenkern:	Wickelrohr aus Karton	Ø 152 mm / 6 Zoll												
Rollenverpackung:	Luftpolsterfolie Kunststoff-Folie-Weiß Stirnkanten Ringkartonschutz	Schlauchkantenschutz Licht-/UV-Schutz Schlauchkantenschutz												
Rollenpositionierung: auf Palette	mit Paletten- Zwischenlagen aus Karton, ...	Rollen liegend auf Stirnkante nicht auf Schlauchkante lagern												
Der Inhalt der Tabelle 3.2 wird in der EDV-Verpackungsvorschrift der Fa. BUERGOFOL GmbH hinterlegt														
§4	<u>Mindestmengen-Festlegung für Produktionskampagnen</u> <table><tr><th>Schlauchbreite mm</th><th>Mindest-Bestellmenge lfm</th></tr><tr><td>< 450</td><td>3750</td></tr><tr><td>>= 450</td><td>7500</td></tr><tr><td>ab 1050</td><td>3750</td></tr></table>		Schlauchbreite mm	Mindest-Bestellmenge lfm	< 450	3750	>= 450	7500	ab 1050	3750				
Schlauchbreite mm	Mindest-Bestellmenge lfm													
< 450	3750													
>= 450	7500													
ab 1050	3750													
§5	<u>Rücklagenmuster Fa. BUERGOFOL GmbH</u> Die Fa. BUERGOFOL GmbH verpflichtet sich von allen Auftragspositionen/Auftrags-Nr., auch wenn eine Teilauftragsfertigung über mehrere Produktionszyklen durchgeführt wird, mindestens ein Rücklagenmuster abzulegen. Das Rücklagenmuster wird 12 Monate bei der BUERGOFOL GmbH aufbewahrt.													

BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation		Anlage: A1/01 VA 7.2.0 04/01 Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 5 von 6	
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...			DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst	
Kunde	Folienart			
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE			
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400			
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / OM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV			

§6	<u>Einreichung von Reklamationsmustern durch die Fa. Saertex multiCom GmbH</u>																
	Im Rahmen der Eingangsprüfung, die erst kurz vor der Verwendung der Folie stattfindet, wird die Dehnung (5% zur Kontrolle der Produktionskanten / 30 % zu Beurteilung der Spleißbildung) geprüft sowie die Folie auf der kompletten Länge optisch per Kamera und Mitarbeiter inspiziert. Reklamationsgründe sind, - wenn bei 5 % Dehnung Fehlstellen im Kantenbereich erkennbar sind. - wenn die maximale Prüfdehnung von 30 % nicht erreicht wird bzw. die Spleißbildung zu früh einsetzt. - Feststellung sonstiger Fehlstellen, die außerhalb der Toleranz liegen. Die festgestellten Fehlstellen werden markiert. Diese Stellen werden von der Buergofol GmbH herausgeschnitten und entsprechend §7 geprüft. Erreicht die Folie bei der Dehnungsprüfung durch SAERTEX multiCom keine 5 %, d.h. die Folie platzt im Produktionskantenbereich, ist die Reklamation anzuerkennen. Die Fa. BUERGOFOL GmbH gewährt auf die gelieferte Ware eine 12monatige Garantie ab Herstellungsdatum.																
§7	<u>Bearbeitung von Reklamationen durch Fa. BUERGOFOL GmbH</u> <table border="1" data-bbox="339 1249 1431 1518"> <thead> <tr> <th>Reklamationsgrund</th><th>Prüfmerkmal (*)</th><th>Einzuhaltende Toleranzen</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fehlstellen in / an der Produktionskante</td><td>Struktur Dehnung / Zugkraft</td><td>entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3</td></tr> <tr> <td>Stippen</td><td>Struktur Größe / Dehnung / Zugkraft</td><td>entsprechend 2.1 entsprechend 2.7</td></tr> <tr> <td>Fehlstellen im Flachbereich, wie z.B. Düsenlinien, Falten</td><td>Struktur Dehnung / Zugkraft</td><td>entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3</td></tr> <tr> <td>Starke Haftung der Folie am Laminat nach der Aushärtung</td><td>Schmelzpunkt</td><td>entsprechend 2.4</td></tr> </tbody> </table> (*) Da in vielen Fällen die Durchführung einer Prüfung (z.B. Mikrotomschnitt) die Durchführung einer weiteren Prüfung (z.B. Zugprüfung) unmöglich macht wird nach Eingang der reklamierten Schlauchmuster im QS-Labor der Fa. BUERGOFOL GmbH im Einzelfall entschieden, welche Prüfung für die Fehlerermittlung bzw. Risikoeinschätzung zur Anwendung kommen muss. Soweit möglich werden alle relevanten Prüfmerkmale laut Tabelle geprüft. Bei Abweichung eines Prüfergebnisses von den einzuhaltenden Toleranzen ist die Reklamation anzuerkennen.		Reklamationsgrund	Prüfmerkmal (*)	Einzuhaltende Toleranzen	Fehlstellen in / an der Produktionskante	Struktur Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3	Stippen	Struktur Größe / Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.7	Fehlstellen im Flachbereich, wie z.B. Düsenlinien, Falten	Struktur Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3	Starke Haftung der Folie am Laminat nach der Aushärtung	Schmelzpunkt	entsprechend 2.4
Reklamationsgrund	Prüfmerkmal (*)	Einzuhaltende Toleranzen															
Fehlstellen in / an der Produktionskante	Struktur Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3															
Stippen	Struktur Größe / Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.7															
Fehlstellen im Flachbereich, wie z.B. Düsenlinien, Falten	Struktur Dehnung / Zugkraft	entsprechend 2.1 entsprechend 2.2 / 2.3															
Starke Haftung der Folie am Laminat nach der Aushärtung	Schmelzpunkt	entsprechend 2.4															
§8	<u>Herstellung und Validierung von Entwicklungsmustern</u> Entwicklungsziele: - Höhere Dehnung bei gleich bleibender hoher Zugfestigkeit im Vergleich zum derzeit eingesetzten Standard. - Bei allen Schichtstärken erheblich verbesserte Kantenstabilität und Reduzierung von Knickbrüchen in Kanten. - Haltbarkeit der Folie im imprägnierten Liner: Bis zu einem halben Jahr.																

BUERGOFOL GmbH Jahnstraße 10-14 D-93354 Siegenburg Tel: 09444/9791-0 Fax: 09444/9791-55	QUALITÄTS-MANAGEMENT Qualitätsvereinbarung VA-Titel Vorläufige Packstoffspezifikation		Anlage: A1/01 VA 7.2.0 04/01 Erstellt: QM Ausgabe: 15. Feb. 2006 Datum: 27.02.2006 Seite: 6 von 6
Packstoffspezifikation „Kanalsanierung 20/80-40/160 µm“ Ansprechpartner, Kommunikation, Schriftverkehr, Q-Anforderung, Q-Aufzeichnung, Belegmuster/Rücklagenmuster, Prüfzertifikat-Coexfilm, Reklamationsablauf, ...		DIN-EN-ISO-9001/2000 HACCP- und BRC-IoP zertifiziert Unterliegt dem Änderungsdienst	
Kunde	Folienart		
Saertex multiCom GmbH	3-Schicht: PA/HV/PE bzw. 5-Schicht: PA/HV/PA/HV/PE		
Anschrift:	D-48369 Saerbeck Brochterbecker Damm 52 Tel: 02574 / 902-400		
Verteiler:	Saertex multiCom GmbH, GL / QM / Dr. Schleicher / QSL / EX / AV		
	- Haltbarkeit der Folienschläuche: Wunschzeitraum: 2-3 Jahre nach Extrusion und Lieferung zur Bevorratung für die auftragsbezogene Präparation und Anwendung. Die Fa. BUERGOFOL GmbH verpflichtet sich bis auf Widerruf weiterhin in diese zukunftsorientierte Technologie durch Standardoptimierung bzw. neue Rezepturen, basierend auf neuen Rohstoffen, zu investieren und gemeinsam mit der Fa. Saertex multiCom GmbH neue Entwicklungsmuster zu planen, herzustellen, zu verifizieren und extern zu validieren.		
	Musterplanung: - SAERTEX multiCom-/BUERGOFOL-Entwicklungsteam Entwicklungsmuster Prüfung/BUERGOFOL: - Entwicklungslabor BUERGOFOL GmbH. Ermittlung der Verifizierungsergebnisse zum Standardvergleich. Entwicklungsmuster Prüfung/Saertex: - Entwicklungslabor SAERTEX multiCom GmbH. Ermittlung der Verifizierungsergebnisse zum Standardvergleich und durch Schlauchinstallation in Originaltestrohren bei der Fa. SAERTEX multiCom GmbH Freigabe: - SAERTEX multiCom/BUERGOFOL-Entwicklungsteam mit evtl. Spezifikations-Anpassung.		
§9	Es gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen der Firma BUERGOFOL. Bei der Qualitätsabweichung/Reklamation gelten die festgelegten Punkte dieser Qualitätsvereinbarung		